

Wien, 25. VI 04

Sehr geehrter Herr,  
 besten Dank für die liebenswürdige  
 Zusendung Ihrer Schrift, die nach  
 dem Titel viel Interessantes ver-  
 spricht: ich werde erst während  
 meines Urlaubs, den ich am  
 29. I. M. antrete, zur Lektüre  
 kommen u. gerne auch sehr  
 darauf für die Abendpost  
 mit Herrn Friedmann den  
 Post anfragen.

Gerin werde ich nicht vernünftig  
winkenden falls Ihre Freunde  
zu prüfen und Sie zu empfehlen,  
es ist ja mit jedem Gessenen kann  
indem ich Sie durch Ihre Mitarbeiter  
schon an der Abendzeit, von der  
schriftstellerischen Seite vorzüglich,  
gut kennen gelernt habe. Leider  
aber sind die Gelegenheiten  
hier nun selten, jemanden für  
eine solche Stelle zu empfehlen  
und speziell ich - doch mehr  
Rechte es kann die Person

Dünfte wohl nicht so leicht  
in den Fall kommen, kann Lei-  
aber einmal eine bestimmte An-  
pfehlung erlangen, es steht  
ihnen fern zu Dresden

In aller Hochachtung  
Ihr ergebener  
E. G. G. G.



